

Karin Rühl &amp; Ralph Sadler, SG

Februar 2007

**Deckeldose mit Mäander-Muster, Marke „H in einer Raute“, Heisey, USA**

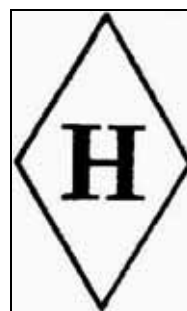
Hallo Herr Geiselberger,  
heute benötige ich einmal Ihre Hilfe.

Wir haben eine **Deckeldose mit Mäander-Muster** erwerben können, die mit einem „**H in einer Raute**“ gemarkt ist. Leider haben wir noch kein Glasmarkenlexikon und können somit die Deckeldose nicht zuordnen. Vielleicht können Sie uns hier weiterhelfen. Anbei aus Glasmarkenlexikon.de eine Abbildung der Marke.

Bilder der Deckeldose mit Mäander-Muster ebenfalls anbei. Durchmesser der Deckeldose ca. 14,5 cm (ohne Henkel), Höhe ca. 11 cm. Ich hoffe, man kann die Marke erkennen, die sich sowohl im Deckel als auch im Boden befindet.

Mit freundlichen Grüßen  
Ralph Sadler

Abb. 2007-2/328  
Deckeldose mit Mäander-Muster und zwei Henkeln  
farbloses Pressglas, H 11 cm, D 14,5 cm (ohne Henkel)  
Sammlung Rühl & Sadler  
in Deckel und Boden gemarkt mit „**H in einer Raute**“  
A. H. Heisey Glass Company, Newark, Ohio, USA



SG: Hallo Herr Sadler,

mein Hartmann Glasmarken-Lexikon ist bei Frau Wessendorf im Pressglas-Pavillon gelandet, also kann ich auch nicht nachschauen. Bisher habe ich diese Marke erst einmal gesehen, kann mich aber nicht mehr erinnern, wer es war. „**H in einer Raute**“ war auch einmal **Heisey, USA**, die Dose ist aber sicher nicht amerikanisch. Diese Dose habe ich auch noch nie gesehen.

Mit freundlichen Grüßen,  
Siegmar Geiselberger

Sadler: Hallo Herr Geiselberger,

vielen Dank, sie haben mir mit Ihrem Hinweis auf die Heisey Glass Company sehr weiter geholfen.

Im Internet fand ich einen Glashändler, der Glas dieser Manufaktur verkauft. Unter diesem Link wird eine Schale mit gleichem Muster und Marken angeboten. der Rückschluss, dass unsere Deckeldose doch amerikanisch von Heisey ist, ist danach ganz leicht. [<http://www.tias.com/7345/PictPage/1922838776.html>]

Mit freundlichen Grüßen  
Ralph Sadler

<http://www.heiseymuseum.org/resources/ahheisey.htm>

**National Heisey Glass Museum**

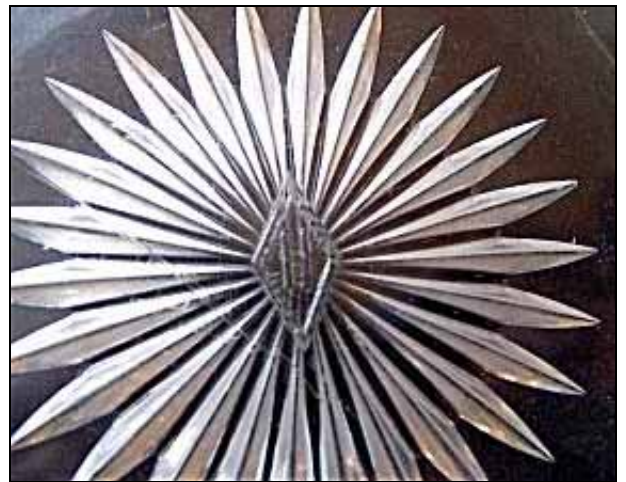
**Augustus H. Heisey** (1842-1922) was born in Hanover, Germany. His family emigrated to the United States in 1843 and settled in Merrittown, Pennsylvania. Following his father's death and his mother's return to Ger-

many, Augustus lived with his sister. After leaving school, he entered the printing business for a short time. He made a career change in **1861**, becoming a glass clerk with the **King Glass Company in Pittsburgh**. [...] Augustus then resumed his career in the glass industry, becoming first a shipping clerk and later a salesman for **Ripley & Company of Pittsburgh**. He was regarded as one of the best salesmen in the industry. In **1870**, he married Susan N. Duncan, daughter of George Duncan, Sr., who soon became the sole owner of the Ripley Glass Company and renamed it **Geo. Duncan & Sons**. Augustus later became part owner of the Duncan Glass Company along with his wife and brother-in-law. In **1895**, Augustus Heisey moved to **Newark, Ohio** and opened a glass factory there. The factory was in operation from 1896. Augustus died in **1922**, and his sons E. Wilson and T. Clarence assumed control of the company. They ran the factory successfully until it ceased production in **1957**. [...]



Abb. 2007-2/329

Schale mit Mäander-Muster und Pseudofacetten  
 farbloses Pressglas, H 8,3 cm, D 21 cm  
<http://www.tias.com/7345/PictPage/1922838776.html>  
 "Heisey bowl in the **Greek Key pattern**, Heisey Glass Co.  
 8.5 inches diameter and 3.25 inches tall"  
 in Deckel und Boden gemarkt mit „**H in einer Raute**“  
 A. H. Heisey Glass Company, Newark, Ohio, USA



Siehe unter anderem auch:

PK 2007-2 Sadler, SG, Blaue Vase „Gibraltar mit Einsatz“, August Walther & Söhne, 1930